



# Bedienungsanleitung

PCE-T 394 Temperaturdatenlogger



User manuals in various languages (français, italiano, español, português, nederlands, türk, polski, русский, 中文) can be found by using our product search on: [www.pce-instruments.com](http://www.pce-instruments.com)

Letzte Änderung: 11. März 2024  
v1.0

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Sicherheitsinformationen .....</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Spezifikationen.....</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Lieferung Umfang .....</b>	<b>2</b>
<b>4</b>	<b>Gerätebeschreibung .....</b>	<b>3</b>
4.1	Beschreibung der Taste.....	3
4.2	Anzeige.....	3
<b>5</b>	<b>Bedienung .....</b>	<b>4</b>
5.1	Schalten Sie das Messgerät ein/aus.....	4
5.2	Einstellen des Thermoelement-Typs .....	4
5.3	Schließen Sie die Sonde an das Messgerät an .....	4
5.4	Messung.....	4
5.5	MAX, MIN & AVG Wert.....	5
5.6	Daten einfrieren .....	5
5.7	Aufnahmemodus.....	5
5.8	Datenaufzeichnung und Softwareinstallation.....	6
5.9	Automatisches Ausschalten.....	6
<b>6</b>	<b>Einstellungen .....</b>	<b>7</b>
6.1	Einstellungsmenü aufrufen und beenden .....	7
6.2	Einstellen des Thermoelementtyps.....	7
6.3	Das Datum einstellen.....	7
6.4	Einstellen der Uhrzeit.....	8
6.5	Einstellung des Intervalls für die Datenaufzeichnung .....	8
6.6	Einstellung der Kompensation .....	8
<b>7</b>	<b>Kalibrierung.....</b>	<b>9</b>
7.1	Vorbereitung auf die Kalibrierung .....	9
7.2	Kalibrierung der Kaltstellenkompensation.....	9
7.3	AD-Wert-Kalibrierung (nur von PCE Instruments auszuführen).....	9
<b>8</b>	<b>Wartung und Reinigung.....</b>	<b>10</b>
8.1	Reinigung und Lagerung .....	10
8.2	Aufladen des Akkus.....	10
<b>9</b>	<b>Kontakt .....</b>	<b>10</b>
<b>10</b>	<b>Entsorgung.....</b>	<b>10</b>
<b>11</b>	<b>Kontakt .....</b>	<b>11</b>
<b>12</b>	<b>Entsorgung.....</b>	<b>11</b>

## 1 Sicherheitsinformationen

Bitte lesen Sie dieses Benutzer-Handbuch sorgfältig und vollständig, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen. Die Benutzung des Gerätes darf nur durch sorgfältig geschultes Personal erfolgen. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Hinweise in der Bedienungsanleitung entstehen, entbehren jeder Haftung.

- Dieses Messgerät darf nur in der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Art und Weise verwendet werden. Wird das Messgerät anderweitig eingesetzt, kann es zu gefährlichen Situationen kommen.
- Verwenden Sie das Messgerät nur, wenn die Umgebungsbedingungen (Temperatur, Luftfeuchte, ...) innerhalb der in den Spezifikationen angegebenen Grenzwerte liegen. Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen, direkter Sonneneinstrahlung, extremer Luftfeuchtigkeit oder Nässe aus.
- Setzen Sie das Gerät keinen Stößen oder starken Vibrationen aus.
- Das Öffnen des Gerätegehäuses darf nur von Fachpersonal der PCE Deutschland GmbH vorgenommen werden.
- Benutzen Sie das Messgerät nie mit nassen Händen.
- Es dürfen keine technischen Veränderungen am Gerät vorgenommen werden.
- Das Gerät sollte nur mit einem Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie keine Scheuermittel oder lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel.
- Das Gerät darf nur mit dem von der PCE Deutschland GmbH angebotenen Zubehör oder gleichwertigem Ersatz verwendet werden.
- Überprüfen Sie das Gehäuse des Messgerätes vor jedem Einsatz auf sichtbare Beschädigungen. Sollte eine sichtbare Beschädigung auftreten, darf das Gerät nicht eingesetzt werden.
- Das Messgerät darf nicht in einer explosionsfähigen Atmosphäre eingesetzt werden.
- Der in den Spezifikationen angegebene Messbereich darf unter keinen Umständen überschritten werden.
- Wenn die Sicherheitshinweise nicht beachtet werden, kann es zur Beschädigung des Gerätes und zu Verletzungen des Bedieners kommen.

Für Druckfehler und inhaltliche Irrtümer in dieser Anleitung übernehmen wir keine Haftung.

Wir weisen ausdrücklich auf unsere allgemeinen Gewährleistungsbedingungen hin, die Sie in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden.

## 2 Spezifikationen

Messbereich des Thermoelementes Typ K	-200 ... 1370 °C (-328 ... 2498 °F)
Messbereich des Thermoelementes Typ J	-210 ... 1100 °C (-346 ... 2012 °F)
Genauigkeit	±(0,2 % v. Mw.+1 °C über -100 °C ±(0,5 % v. Mw.+2 °C unter -100 °C
Auflösung	0,1 °C/°F/K <1000, 1 °C/°F/K >1000
Aktualisierungsrate der Daten	500 ms
Automatisches Ausschalten	nach 20 Minuten Inaktivität
Batteriestandsanzeige	<input type="checkbox"/> blinkt, wenn die Batteriespannung zu niedrig ist
Datenlogger	32.000 Messpunkte
Stromversorgung	3,7 V Li-Ion-Akku
Betriebsbedingungen	-10 ... 50 °C / <80 % r. F.
Lagerungsbedingungen	-20 ... 50 °C / <80 % r. F.
Abmessungen	Gerät: 162 x 88 x 32 mm (6,38 x 3,46 x 1,26 ") Sensor: 102 x 60 x 25 mm (4,01 x 2,36 x 0,98")
Gewicht	ca. 246 g (0,542 lbs)

\* Die mit dem Gerät gelieferte Sonde ist ein Thermoelement des Typs K und der anwendbare Temperaturbereich ist -50~200 °C. \*

Um Störungen des Geräts und falsche Messwerte zu vermeiden, sollten Sie die Thermoelementfühler während der Temperaturmessung nicht schütteln.

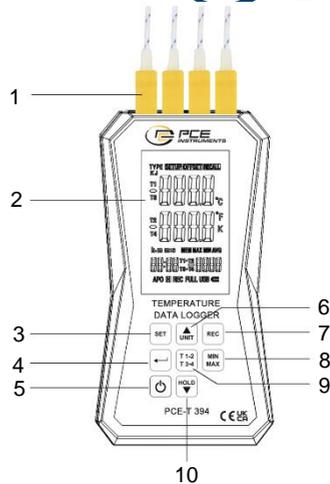
## 3 Lieferung Umfang

- 1 x Temperatur-Datenlogger PCE-T 394
- 1 x USB-Kabel
- 1 x PC-Software
- 1 x Servicetasche
- 1 x Benutzerhandbuch

## 4 Gerätebeschreibung

### 4.1 Beschreibung der Taste

1. Thermoelement-Sonden T1~T4
2. LC-Display
3. Einstellungstaste
4. Enter-Taste (Bestätigen)
5. Ein/Aus-Taste
6. Temperatureinheit und Pfeiltaste auf
7. Taste zum Aufzeichnen
8. MAX/MIN-Taste
9. Kanal T1/2, T3/4 & Differenzwert-Schalttaste
10. HOLD- & Pfeiltaste ab

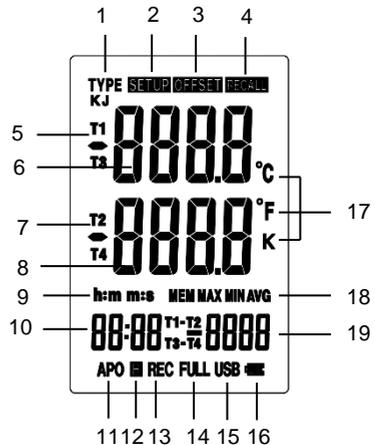


#### Anmerkung:

Die Micro-USB-Buchse befindet sich an der Unterseite des Messgeräts.

### 4.2 Anzeige

1. Typ des Thermoelementes (K oder J)
2. Einstellungsmenü aufrufen
3. Offset-Anzeige
4. Auslesen von Daten aus dem Speicher
5. Kanal T1/T3-Anzeige
6. Digitalanzeige für Kanal T1/T3
7. Kanal T2/T4-Anzeige
8. Digitalanzeige für Kanal T2/T4
9. Anzeige der Zeiteinstellung
10. Anzeige für automatischen Messbereich
11. Automatisches Ausschalten
12. Daten einfrieren
13. Symbol für die Datenaufzeichnung
14. Speicher-voll-Anzeige
15. USB-Symbol
16. Batterie-Symbol
17. Einheit Temperatur
18. MAX, MIN & AVG (Durchschnitts-) Anzeige
19. Wert T1/T2/T3/T4



## 5 Bedienung

### 5.1 Schalten Sie das Messgerät ein/aus

Drücken Sie die Taste  und lassen Sie sie los, um den Temperaturdatenlogger einzuschalten und halten Sie die gleiche Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um ihn auszuschalten.

### 5.2 Einstellen des Thermoelement-Typs

Legen Sie den Typ des zu verwendenden Thermoelementes fest. Standardmäßig wird das Thermoelement des Typs K verwendet.

1. Halten Sie die  Taste 3 s lang gedrückt, um in den Einstellungsmodus zu gelangen, dann erscheint das Auswahlfenster für die Thermoelementtypen (K oder J).
2. Drücken Sie die Taste . Das Symbol für den Thermoelementtyp blinkt auf der LCD-Anzeige.
3. Drücken Sie  oder , um den gewünschten Thermoelementtypen auszuwählen und bestätigen Sie mit .

### 5.3 Schließen Sie die Sonde an das Messgerät an

Schließen Sie den richtigen Thermoelementfühler an die Eingangsbuchsen T1, T2, T3, T4 oben am Temperaturdatenlogger an.

Die nordamerikanischen ANSI-Farbcodes der Thermoelemente sind:

Typ	K	J
Farbe	Gelb	Schwarz

### 5.4 Messung

Der erste Messwert wird in etwa 1 Sekunde angezeigt. Es wird "----" angezeigt, wenn der Thermoelementfühler nicht an einem Kanal angeschlossen ist.

Lassen Sie den Temperaturdatenlogger einige Zeit in der zu prüfenden Umgebung, um stabile Messwerte zu erhalten.

Drücken Sie kurz die Taste , um die gewünschte Temperatureinheit zu wählen.

Drücken Sie die Taste . Die Messwerte der Kanäle T3 und T4 werden als Hauptmesswert und der DIF-Wert (T3-T4) wird als Nebemesswert angezeigt. Wenn Sie die Taste  erneut drücken, werden die Messwerte der Kanäle T1 und T2 als Hauptmesswert und der DIF-Wert (T1-T2) als Nebemesswert angezeigt.

## 5.5 MAX, MIN & AVG Wert

Drücken Sie die Taste  einmal, um den Modus MAX/MIN/AVG aufzurufen. Der Höchstwert, der Mindestwert (MIN) und der Durchschnittswert (AVG) von T1 werden nacheinander angezeigt.

Drücken Sie die Taste , um den MAX/MIN/AVG-Wert von T1-T2 und T3-T4 nacheinander umzuschalten.

Drücken Sie die Taste  3 Sekunden lang, bis das Symbol MAX & MIN verschwindet, um den MAX/MIN-Modus zu verlassen.

### Anmerkung:

Die Funktionen der Taste  und der Abschaltautomatik sind deaktiviert, wenn der Modus MAX/MIN aktiv ist.

## 5.6 Daten einfrieren

Drücken Sie die Taste . Der digitale Messwert wird gehalten und das HOLD-Symbol erscheint auf der LCD-Anzeige.

Drücken Sie die Taste , um zwischen den Messwerten von T1 & T2 bzw. T3 & T4 in der Hauptanzeige und den Werten von T1-T2 bzw. T3-T4 in der Nebenanzeige zu wechseln.

Drücken Sie die Taste  erneut, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

## 5.7 Aufnahmemodus

Das PCE-T 394 verfügt über eine Datenloggerfunktion. Es zeichnet max. 32000 Datensätze auf. Die aufgezeichneten Daten können über einen PC ausgelesen werden.

1. Starten Sie die Aufnahme: In der Standardeinstellung wird die Aufzeichnung durch Drücken einer Taste gestartet. Sie können die Einstellung des Startmodus über die Software ändern. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung zur PCE-Software.
2. Stellen Sie das Intervall ein: Stellen Sie vor Beginn der Aufzeichnung das Abtastintervall des PCE-T 394 ein, s. 6.5 Einstellung des Intervalls für die Datenaufzeichnung.
3. Drücken Sie die  Taste, um die Aufnahme zu starten. Drücken Sie die Taste erneut für 3 Sekunden, um die Aufnahme zu beenden.
4. Wenn die eingestellte Anzahl von Datensätzen erreicht ist, wird ein FULL-Symbol am unteren Rand des LCD-Bildschirms angezeigt.
5. Die Daten können automatisch gelöscht werden, indem die Aufzeichnungselemente neu eingestellt werden.
6. Auslesen der Daten: Nach der Aufzeichnung können Sie den Datenlogger über den USB-Anschluss an einen PC anschließen und mit der PCE-Software die Daten auslesen und entsprechend analysieren. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung zur PCE-Software.

**Anmerkung:**

Wenn der Temperaturdatenlogger einen niedrigen Batteriestand aufweist, funktioniert die Aufzeichnungsfunktion nicht und die Daten können nicht gelöscht werden. Wenn Sie längere Zeit aufzeichnen müssen, laden Sie den Akku vollständig auf oder verwenden Sie den AC/DC-Netzadapter zur Stromversorgung.

**Anmerkung:**

Wenn sich das Gerät im Aufzeichnungsmodus befindet, ziehen Sie die Sonde ab. Auf dem LCD-Bildschirm wird ERR angezeigt.

## 5.8 Datenaufzeichnung und Softwareinstallation

Dieser Temperatur-Datenlogger kann Daten in seinem internen Speicher aufzeichnen. Bevor Sie Daten aufzeichnen können, müssen Sie die PCE-Software auf Ihrem PC installieren. Die neueste Version dieser Software und detaillierte Anweisungen zur Installation und Verwendung finden Sie unter <https://www.pce-instruments.com>. Eine CD mit der Software ist im Lieferumfang enthalten, wir empfehlen jedoch, die neueste Version von der PCE Instruments Website herunterzuladen. Um das Messgerät für die Aufzeichnung einzurichten, schließen Sie es über den Micro-USB-Anschluss an einen PC an.

## 5.9 Automatisches Ausschalten

Die APO-Funktion ist standardmäßig eingeschaltet. Um die APO-Funktion auszuschalten, drücken Sie leicht auf die Taste . Um die Lebensdauer der Batterie zu verlängern, schaltet sich der Temperaturdatenlogger automatisch nach etwa 10 Minuten ab, wenn er nicht benutzt wird.

Im Aufnahmemodus oder wenn das Messgerät über USB angeschlossen ist, wird die APO-Funktion automatisch deaktiviert, bis der Speicher voll ist oder die eingestellte Anzahl der Aufnahmen erreicht ist.

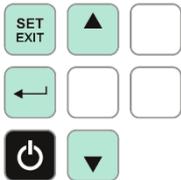
## 6 Einstellungen

Mit der Taste  können Sie die Uhrzeit und das Datum einstellen, den Thermoelementtyp wählen und das Aufzeichnungsintervall und die Kompensation ändern.

### 6.1 Einstellungsmenü aufrufen und beenden

Halten Sie die Taste  etwa 3 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungsmenü aufzurufen.

Das SETUP-Symbol erscheint auf der LCD-Anzeige. Halten Sie die Taste  oder  ca. 3 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungsmenü zu verlassen. Im Einstellungsmenü haben die Tasten die folgenden Funktionen:



Drücken Sie die Taste  oder , um die Optionen auszuwählen und drücken Sie dann zur Bestätigung die Taste . Die Einstellungsfunktion ist im Modus MAX/MIN/AVG nicht verfügbar.

### 6.2 Einstellen des Thermoelementtyps

Halten Sie die Taste  3 s lang gedrückt, um in den Einstellungsmodus zu gelangen, dann erscheint das Auswahlfenster für den Thermoelementtyp (K oder J).

Drücken Sie die Taste . Das Symbol für den Thermoelementtyp blinkt auf der LCD-Anzeige. Drücken Sie  oder , um das gewünschte Thermoelement auszuwählen und bestätigen Sie mit .

### 6.3 Das Datum einstellen

1. Gehen Sie in den Einstellungsmodus und drücken Sie  oder , bis dAEE und YYYY angezeigt werden.
2. Drücken Sie , um das Jahr einzustellen. Unten links blinkt "2018".
3. Drücken Sie  oder , bis das Jahr korrekt angezeigt wird und bestätigen Sie mit .
4. Drücken Sie erneut . dAEE und -- werden im Hauptdisplay angezeigt. Drücken Sie , um die Monatseinstellung auszuwählen. Unten links blinkt die Zahl.
5. Drücken Sie  oder , um den Monat einzustellen und bestätigen Sie mit .
6. Drücken Sie erneut . dd wird im Hauptdisplay angezeigt. Wählen Sie mit  die Tageseinstellung. Unten links blinkt die Zahl.
7. Drücken Sie  oder , um den Tag einzustellen und bestätigen Sie mit .

## 6.4 Einstellen der Uhrzeit

1. Gehen Sie in den Einstellungsmodus und drücken Sie ▲ oder ▼, bis  $12:00$  und  $HH$  angezeigt werden.
2. Drücken Sie die Taste , um die Stunde zu wählen. Die Zahl blinkt unten links.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Stunde einzustellen und bestätigen Sie mit .
4. Drücken Sie erneut ▼.  $12:00$  und  $MM$  werden im Hauptdisplay angezeigt. Drücken Sie , um die Minute auszuwählen. Die Zahl blinkt unten links.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Minute einzustellen und bestätigen Sie mit .
6. Drücken Sie erneut ▼.  $55$  wird im Hauptdisplay angezeigt. Drücken Sie , um die Sekunde auszuwählen. Die Zahl blinkt unten links.
7. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Sekunde einzustellen und bestätigen Sie mit .

## 6.5 Einstellung des Intervalls für die Datenaufzeichnung

Das Intervall für die Datenaufzeichnung ist die Intervallzeit für die Speicherung der Daten. Die folgenden Intervalle sind voreingestellt. Sie können das für Ihre Anwendung am besten geeignete Intervall auswählen:

1 s, 2 s, 5 s, 10 s, 20 s, 30 s, 1 min, 2 min, 5 min, 10 min, 30 min, 1 h, 2 h, 6 h, 12 h

1. Drücken Sie ▲ oder ▼, bis  $1:00$  auf dem LCD angezeigt wird.
2. Drücken Sie die Taste , Das Fenster zur Auswahl des Intervalls wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, bis das gewünschte Intervall angezeigt wird. Bestätigen Sie dann mit .

## 6.6 Einstellung der Kompensation

Sie können den Messwert des PCE-T 394 anpassen, um eine gewisse Abweichung des Thermoelements zu kompensieren. Der Wert, den Sie als Offset einstellen können, ist auf einen Maximalwert begrenzt. Sie können individuelle Kompensationswerte für T1, T2, T3 und T4 einstellen.

1. Gehen Sie in den Einstellungsmodus und drücken Sie ▲ oder ▼, bis OFFSET angezeigt wird.
2. Drücken Sie die Taste , um den Messwert und den Kompensationswert (blinkend) anzuzeigen. Der kompensierte Messwert von T1 wird in der Hauptanzeige und der Kompensationswert in der Nebenanzeige angezeigt.
3. Drücken Sie ▲ und ▼, um den Kompensationswert einzustellen, bis der Wert korrekt ist und bestätigen Sie mit .
4. Wiederholen Sie die Schritte 2-3, um die Einstellung des Kompensationswertes von T2, T3 und T4 zu ändern.
5. Denken Sie daran, den Kompensationswert wieder auf 0,0 zu setzen, wenn der Kompensationswert nicht benötigt wird.
- 6.

### Anmerkung:

Das OFFSET-Symbol wird ausgeblendet, wenn keine Kompensation bei T1, T2, T3 oder T4 erfolgt.

## 7 Kalibrierung

Um die Messgenauigkeit des Temperaturdatenloggers zu gewährleisten, wird empfohlen, ihn regelmäßig zu kalibrieren (in der Regel einmal im Jahr).

Die Kalibrierung sollte von Fachpersonal gemäß dem in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Verfahren durchgeführt werden.

### Anmerkung:

Das Gerät wurde vor dem Versand kalibriert.

### 7.1 Vorbereitung auf die Kalibrierung

Vor der Kalibrierung bereiten Sie die Testumgebung wie unten beschrieben vor:

1. Die erforderliche Temperatur des abgeschirmten Kalibrierraums beträgt  $+23\text{ °C} \pm 0,3\text{ °C}$  ( $+73,4\text{ °F} \pm 0,5\text{ °F}$ )
2. Um einen stabilen Referenz-Raumtemperaturpunkt zu erreichen, muss sich das PCE-T 394 vor der Kalibrierung mehr als eine Stunde lang im Kalibrierraum akklimatisieren.
3. Für eine Nullpunktkalibrierung sind außerdem zwei Thermoelementstecker aus Eisen oder Kupfer erforderlich (schließen Sie den positiven und negativen Eingang kurz).

### 7.2 Kalibrierung der Kaltstellenkompensation

1. Gehen Sie in den Einstellungsmodus und drücken Sie  $\blacktriangle$  und  $\blacktriangledown$ , bis das **CAL** Symbol angezeigt wird. Gleichzeitig wird der interne NTC-Temperaturwert der Kaltstellenkompensationstemperatur angezeigt.
2. Drücken Sie die Taste , um in den Kalibriermodus zu gelangen.
3. Drücken Sie  $\blacktriangle$  und  $\blacktriangledown$ , bis die interne NTC-Temperatur der Raumtemperatur entspricht und bestätigen Sie mit .

### 7.3 AD-Wert-Kalibrierung (nur von PCE Instruments auszuführen)

1. Stecken Sie die Thermoelementstecker so in die Anschlüsse T1 und T3, dass die positiven und negativen Pole kurzgeschlossen werden.
2. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten  und . Zu diesem Zeitpunkt blinken die Symbole **A:d** und **CAL** auf der LCD-Anzeige.
3. Drücken Sie die Taste , um den AD-Wert zu kalibrieren. Wenn Sie abrechnen möchten, halten Sie die Taste  oder  gedrückt.



### Warnung:

Diese Kalibrierung darf nur von PCE Instruments durchgeführt werden.

## 8 **Wartung und Reinigung**

### 8.1 **Reinigung und Lagerung**

1. Die weiße Kunststoffkuppel des Sensors sollte bei Bedarf mit einem feuchten, weichen Tuch gereinigt werden.
2. Lagern Sie den Temperatur-Datenlogger an einem Ort mit moderater Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit.

### 8.2 **Aufladen des Akkus**

Wenn die Batterieleistung unzureichend ist, erscheint das Batteriesymbol auf dem LCD und blinkt. Schließen Sie das DC 5V-Netzteil an den Micro-USB-Ladeanschluss an der Unterseite des Messgeräts an. Das Batteriesymbol auf der LCD-Anzeige zeigt an, dass die Batterie geladen wird und verschwindet, wenn die Batterie vollständig geladen ist.

## 9 **Kontakt**

Sollten Sie Fragen, Anregungen oder technische Probleme haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren. Die entsprechenden Kontaktdaten finden Sie am Ende dieses Benutzerhandbuchs.

## 10 **Entsorgung**

Für die Entsorgung von Batterien in der EU gilt die Richtlinie 2006/66/EG des Europäischen Parlaments. Aufgrund der enthaltenen Schadstoffe dürfen Batterien nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie müssen bei dafür vorgesehenen Sammelstellen abgegeben werden.

Um der EU-Richtlinie 2012/19/EU zu entsprechen, nehmen wir unsere Geräte zurück. Wir verwenden sie entweder weiter oder geben sie an ein Recycling-Unternehmen, das die Geräte gesetzeskonform entsorgt.

In Ländern außerhalb der EU sollten die Batterien und Geräte gemäß den örtlichen Abfallvorschriften entsorgt werden.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an PCE Instruments.



## 11 Kontakt

Bei Fragen, Anregungen oder auch technischen Problemen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Die entsprechenden Kontaktinformationen finden Sie am Ende dieser Bedienungsanleitung.

## 12 Entsorgung

### HINWEIS nach der Batterieverordnung (BattV)

Batterien dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden: Der Endverbraucher ist zur Rückgabe gesetzlich verpflichtet. Gebrauchte Batterien können unter anderem bei eingerichteten Rücknahmestellen oder bei der PCE Deutschland GmbH zurückgegeben werden.

### Annahmestelle nach BattV:

PCE Deutschland GmbH  
Im Langel 26  
59872 Meschede

Zur Umsetzung der ElektroG (Rücknahme und Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten) nehmen wir unsere Geräte zurück. Sie werden entweder bei uns wiederverwertet oder über ein Recyclingunternehmen nach gesetzlicher Vorgabe entsorgt. Alternativ können Sie Ihre Altgeräte auch an dafür vorgesehenen Sammelstellen abgeben.

WEEE-Reg.-Nr.DE69278128



Alle PCE-Produkte sind CE  
und RoHS zugelassen.



## PCE Instruments Kontaktinformationen

### Germany

PCE Deutschland GmbH  
Im Langel 26  
D-59872 Meschede  
Deutschland  
Tel.: +49 (0) 2903 976 99 0  
Fax: +49 (0) 2903 976 99 29  
info@pce-instruments.com  
www.pce-instruments.com/deutsch

### United Kingdom

PCE Instruments UK Ltd  
Trafford House  
Chester Rd, Old Trafford  
Manchester M32 0RS  
United Kingdom  
Tel: +44 (0) 161 464902 0  
Fax: +44 (0) 161 464902 9  
info@pce-instruments.co.uk  
www.pce-instruments.com/english

### The Netherlands

PCE Brookhuis B.V.  
Institutenweg 15  
7521 PH Enschede  
Nederland  
Telefoon: +31 (0)53 737 01 92  
info@pcebenelux.nl  
www.pce-instruments.com/dutch

### France

PCE Instruments France EURL  
23, rue de Strasbourg  
67250 Soultz-Sous-Forets  
France  
Téléphone: +33 (0) 972 3537 17  
Numéro de fax: +33 (0) 972 3537 18  
info@pce-france.fr  
www.pce-instruments.com/french

### Italy

PCE Italia s.r.l.  
Via Pesciatina 878 / B-Interno 6  
55010 Loc. Gragnano  
Capannori (Lucca)  
Italia  
Telefono: +39 0583 975 114  
Fax: +39 0583 974 824  
info@pce-italia.it  
www.pce-instruments.com/italiano

### United States of America

PCE Americas Inc.  
1201 Jupiter Park Drive, Suite 8  
Jupiter / Palm Beach  
33458 FL  
USA  
Tel: +1 (561) 320-9162  
Fax: +1 (561) 320-9176  
info@pce-americas.com  
www.pce-instruments.com/us

### Spain

PCE Ibérica S.L.  
Calle Mula, 8  
02500 Tobarra (Albacete)  
España  
Tel. : +34 967 543 548  
Fax: +34 967 543 542  
info@pce-iberica.es  
www.pce-instruments.com/espanol

### Turkey

PCE Teknik Cihazları Ltd.Şti.  
Halkalı Merkez Mah.  
Pehlivan Sok. No.6/C  
34303 Küçükçekmece - İstanbul  
Türkiye  
Tel: 0212 471 11 47  
Faks: 0212 705 53 93  
info@pce-cihazlari.com.tr  
www.pce-instruments.com/turkish

### Denmark

PCE Instruments Denmark ApS  
Birk Centerpark 40  
7400 Herning  
Denmark  
Tel.: +45 70 30 53 08  
kontakt@pce-instruments.com  
www.pce-instruments.com/dansk